

	<p>Objekt: Glaskette</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: D (30 D 94) 761/1989</p>
--	---

Beschreibung

Die halsnahe Kette besteht aus trapezförmigen, abwechselnd gefädelten schwarzen und weißen Glasteilen, zwischen die kleine weiße Glasperlen gesetzt sind. Der Verschluss besteht aus Federring und Öse.

Der Modeschmuck der 1980er Jahre war vielfältig, auffällig und kontrastreich. In Neugablonz/Allgäu siedelten sich nach dem Krieg verschiedene Firmen an, die in der Tradition des böhmischen Glasschmucks weiter arbeiteten. Auch Jablonec nad Nisou (Gablonz) im heutigen Tschechien blieb ein Zentrum der Glasindustrie, wo u.a. Modeschmuck hergestellt wurde.

Grunddaten

Material/Technik: Glas, messingfarbiges Metall
Maße: Länge: 40 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1989
wer A. F. Glaser (Firma)
wo Neugablonz